



Energiespartipps Wasser

Duschen statt Baden

- ✓ Für ein Vollbad (140 - 180 Liter) wird etwa drei Mal so viel Energie benötigt, wie für eine fünfminütige Dusche.
- ✓ Stellen Sie beim Duschen während des Einseifens das Wasser ab.
- ✓ Kontrollieren Sie den Wasseraustritt bei Wasserhähnen an Waschbecken und Duschanlagen. Regulieren Sie die Wasserhähne so, dass der Wasserstrahl feiner wird, damit weniger Wasser ausströmt oder ersetzen Sie vorhandene Hähne durch wassersparende Zapfhähne oder Sparbrausen.

Waschen

- ✓ Sortieren Sie Ihre Wäsche nach dem Verschmutzungsgrad.
- ✓ Generell gilt: Waschen Sie nicht öfters als nötig.
- ✓ Manchmal reicht es, die Kleidung nur zu lüften. Das spart nicht nur Wasser, sondern auch Strom und schont zudem Ihre Kleidung.
- ✓ Waschen Sie erst, wenn die Maschine voll ist. Das Fassungsvermögen bezieht sich auf Koch- und Buntwaschprogramme. Bei Feinwäsche gilt 1,5 kg bis 2 kg pro Trommelfüllung.
- ✓ Müssen kleinere Mengen separat gewaschen werden, wählen Sie das „1/2-Programm“. Denken Sie aber daran: zwei Mal das „1/2-Programm“ verbraucht mehr Strom und Wasser als ein Mal das Normalprogramm.
- ✓ Für stark verschmutzte Wäsche gilt: Behandeln Sie einzelne Flecken vor. Fast immer reicht anschließend der Normalwaschgang, so dass auf die Vorwäsche verzichtet werden kann.

Spülen

- ✓ Moderne Geschirrspüler verbrauchen weniger als 2.000 Liter Wasser im Jahr. Achten Sie beim Kauf neuer Geräte auf die Herstellerangaben.
- ✓ Beladen Sie Ihren Geschirrspüler immer voll und wählen Sie ein Sparprogramm. Kaltes oder warmes Vorspülen von Hand ist überflüssig. Achten Sie jedoch darauf, Essensreste vorher zu entfernen, damit der Abfluss nicht verstopft und keine unangenehmen Gerüche entstehen.





Spülkasten und WC-Anlagen

- ✓ Überprüfen Sie die Literzahl des Spülwassers in Ihren Spülkästen und WC-Anlagen. Die Reduzierung des Spülwassers kann durch Spartasten gesenkt oder durch direkte Einstellungen an den Spülanlagen verringert werden.
- ✓ Empfehlung: WC-Kasten sieben Liter und Urinalbecken drei Liter.

Und im Sommer?

- ✓ Fangen Sie Regenwasser in einer Zisterne auf und nutzen Sie dieses Wasser für die Toilettenspülung oder die Gartenbewässerung.
- ✓ Mähen Sie Ihren Rasen nicht zu oft, da er sonst austrocknet und öfters künstlich bewässert werden muss.
- ✓ Verzichten Sie an heißen Tagen darauf, Rasen und Pflanzen zu lange zu sprengen.

